



STADT WUPPERTAL / DIE OBERBÜRGERMEISTERIN

**Geschäftsführung
BV Elberfeld-West**

Es informiert Sie	Stefanie Frings
Telefon	563 7764
E-Mail	stefanie.frings@stadt.wuppertal.de
Datum	15.10.2026

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Elberfeld-West (SI/0828/26) am 14.10.2026

Anwesend unter dem Vorsitz der 2. stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin Annabelle Woltering (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) sind:

für die SPD

Herr Dr. Reiner Eisold, Frau Gudrun Handke, Herr Ruben Thiede Schnäbelin,

für die CDU

Herr Friedrich Fudickar, Frau Maria-Theresia Oberföll,

für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Georg Peker,

für die AfD

Herr Wolf Garweg, Herr Arkadiusz Piotr Partyka,

für Die Linke

Herr Oliver Pfahl, Frau Katharina Wintjes,

als beratende Mitglieder

Herr Guido Grüning, Frau Ellen Kineke, Herr Ludger Kineke,

als Berichterstattung von der Verwaltung

Frau Sophie Blasberg und Frau Susanne Brambora-Schulz (BUGA Wuppertal 2031 gGmbH)

Nicht anwesend sind:

für die SPD

Frau Julia Schnäbelin,

für die CDU

Herr Dr. Jörg Prieß, Frau Heike Renker,

für die FDP

Herr Ulrich Endemann,

Schriftführerin:

Stefanie Frings

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Einführung und Verpflichtung eines Bezirksvertreters

Frau Woltering verpflichtet Herrn Peker mit der entsprechenden Formel und begrüßt ihn in der Bezirksvertretung.

2 Bericht der 2. stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin

Frau Woltering berichtet über Termine und aktuelle Themen aus dem Bezirk.

3 Bericht aus dem Wuppertaler Jugendrat

Vertreter des Jugendrates sind nicht anwesend. Der Bericht entfällt.

4 Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW - Tempo 30 Nützenberger Straße Vorlage: VO/0654/26

Der Antragsteller ist nicht anwesend.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 14.10.2026:

Dem Ausschuss für Verkehr wird empfohlen, wie folgt (geändert) zu beschließen:

Der Vorlage der Verwaltung wird nicht zugestimmt.

Es soll ein Lückenschluss zwischen den beiden 30er-Zonen umgesetzt werden.

Die Verwaltung soll dafür eine Möglichkeit finden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit bei 2 Enthaltungen (AfD)

5 Einwohnerfragestunde

6 Sachstandsbericht BUGA 2031 - mdl. Bericht Berichterstattung: Frau Blasberg (BUGA Wuppertal 2031 gGmbH)

7 Fällung von Bäumen Eugen-Langen-Straße gemäß Baumschutzsatzung der Stadt Wuppertal

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 14.10.2026:

1. Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

2. An der rechtwinkligen Kurve, im Bereich der Ecke Eugen-Langen-Straße/ Möbecker Straße befindet sich eine Freifläche, die vor einigen Jahren hergerichtet worden sei. Die Bezirksvertretung bittet die WSW um Erläuterung, ob diese freie Fläche für die Maßnahme in Betracht käme, anstatt auf die Grünfläche auszuweichen oder weshalb gerade die vorgeschlagene Fläche als Standort vorgesehen sei.

Darüber hinaus wird R. 103 gebeten, für die nächste Sitzung eine Beschlussvorlage zu erstellen, aus der die Ergebnisse der Prüfung hervorgehen.

Unmittelbar an der Ecke Eugen-Langen-Straße besteht eine erhebliche Wasserproblematik. Das Wasser fließt von allen Seiten in diesen Bereich, sodass

bei den dortigen Anwohnern dauerhaft Wasserpumpen im Einsatz sind. Diese Problematik und mögliche Auswirkungen sind bei der weiteren Prüfung zu berücksichtigen.

1. Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

2. Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

8

**Grundlagenermittlung Sanierungsprojekt Kalktrichterofen
Vorlage: VO/0905/26**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 14.10.2026:

Dem Rat wird empfohlen, wie folgt (geändert) zu beschließen:

1. Der Rat beschließt, die Verwaltung mit der Durchführung einer Grundlagenermittlung für ein mögliches Sanierungsprojekt am Kalktrichterofen zu beauftragen.

Ergänzung:

Es wird darauf hingewiesen, dass im Jahr 2021 bereits eine Grundlagenermittlung erfolgt ist, die mit einbezogen werden soll.

2. Damit der Auftrag bereits im Haushaltsjahr 2027 an das GMW erteilt werden kann, wird in 2027 eine überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 334.000 € mit Kassenwirksamkeit in 2028 genehmigt. Das erforderliche Zahlungsbudget wird im Rahmen der Haushaltsplanung 2028/2029 im Finanzplan veranschlagt.

Ergänzung:

3. Die Kostenpunkte für die Grundlagenermittlung i. H. v. 334.000 € sind inhaltlich nicht ausreichend beschrieben und aufgeschlüsselt. Dem Rat soll eine detaillierte Kostenverteilung vorgelegt werden.

Aufgrund der Besonderheit eines Industriedenkmals wird ein externer Sachverständiger bzw. externes Planungsbüro für die Grundlagenermittlung und Begleitung des Projekts hinzugezogen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

9	Anträge bzw. Anfragen von Fraktionen oder Mitgliedern der Bezirksvertretung
9.1	Verbesserung der Straßen-, Haltestellen- und Parkbeleuchtung Hier: Umsetzung der Beleuchtung des Martin-Niemöller-Platzes und Aufnahme in den Haushalt 2026/2027 - Antrag der CDU Fraktion in der BV Elberfeld-West Vorlage: VO/0255/26 Der Antrag wurde zurückgezogen. Der Tagesordnungspunkt entfällt.
9.2	Bauliche Ergänzungen an der Straßen- und Autobahnbrücke Sonnborn, B228/A46, zur Verbesserung der Nutzung für Fußgänger und Fahrradfahrer - Gemeinsame Große Anfrage der Fraktionen SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke und des Vertreters der FDP Vorlage: VO/1229/26
9.2.1	Antwort der Verwaltung auf die große Anfrage der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 06.10.26 - Bauliche Ergänzungen an der Straßen- und Autobahnbrücke Sonnborn B228/A46 Vorlage: VO/1229/26/1-A Hierzu soll es in der nächsten Sitzung einen eigenen Tagesordnungspunkt geben, zu dem Frau Peinelt, aus dem R. 104 Team Nahmobilität, als Berichterstatterin eingeladen wird.
10	Verwendung der Mittel nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG)
10.1	Instandsetzung der Rutsche auf dem „Spielplatz Gutenbergplatz“ - Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Die Linke und des Vertreters der FDP Vorlage: VO/1227/26 <u>Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 14.10.2026:</u> Die Verwaltung wird beauftragt, die auf dem Spielplatz Gutenbergplatz durch Vandalismus zerstörte Rutsche für Kleinkinder wieder Instand zu setzen. Die Bezirksvertretung unterstützt diese Maßnahme mit der Bereitstellung von GfG-Mitteln i.H.v. max. 6.000 Euro. <u>Abstimmungsergebnis:</u> Einstimmigkeit
11	Entgegennahmen ohne Beschluss
11.1	Rutenbecker Weg - Verkehrssicherheit Radverkehr und Jugendfarm Vorlage: VO/1225/26 Die Bezirksvertretung Elberfeld-West nimmt die Berichtsvorlage ohne Beschluss entgegen.

Annabelle Woltering
2. stellvertretende Bezirksbürgermeisterin

Stefanie Frings
Geschäftsführung